



Bammental, 03.04.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir befinden uns derzeit in einer Situation, die weder wir noch unsere Großeltern so jemals erlebt haben. Das ist für uns alle eine große Herausforderung, die wir gemeinsam bewältigen müssen.

Wir alle werden mit vielen, teilweise auch beunruhigenden Informationen konfrontiert, sind viel zuhause, dürfen und sollen unsere Freunde und anderen Familienmitglieder nicht treffen. Zudem sollen wir uns selbst organisieren, Schulaufgaben bearbeiten und teilweise wieder zurückschicken.

Es ist für Sie und Euch zuhause sicher eine große Aufgabe, die Materialien der Lehrerinnen und Lehrer zu sichten, zu ordnen und daran zu arbeiten. Uns ist sehr bewusst, dass Sie als Eltern nicht plötzlich Lehrerinnen und Lehrer sein können – das sollen Sie auch nicht! Es ist uns als Schule wichtig, dass Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler und Sie, liebe Eltern, mit uns in Kontakt bleiben! Wir versuchen alle in dieser ungewöhnlichen Situation unser Bestes zu geben und gehen nicht davon aus, dass die Arbeitsaufträge und Inhalte in der gleichen Qualität bearbeitet werden können wie im normalen schulischen Alltag. Das ist von Euch und für Sie, liebe Eltern, nicht zu leisten.

Wir als Lehrerinnen und Lehrer freuen uns darauf, den Stoff, den Ihr vorgearbeitet habt, mit Euch gemeinsam zu vertiefen und zu besprechen, wenn Ihr wieder in der Schule seid, was hoffentlich nicht mehr lange dauern wird. Dafür werden wir uns dann die Zeit nehmen und es gemeinsam hinbekommen.

Insgesamt ist es für uns alle und im Besonderen auch für Sie als Eltern eine schwierige Situation. Das ist uns allen klar. Wir können diese aus unserer Sicht nur mit viel Verständnis füreinander und einer achtsamen Kommunikation, guten Gesprächen in der Familie, mit Großeltern und Freunden, gerne auch mit uns am Telefon oder im Chat gut hinter uns bringen und meistern. Bitte passt gut auf Euch und passen Sie gut auf sich auf! Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Herzliche Grüße

Eure und Ihre Elsenzschule

Noch zwei wichtige Informationen:

1. *Vom Kultusministerium gibt es folgende Aussage hinsichtlich der Leistungsbeurteilung der Leistungen der letzten Wochen. Wir sind an die Umsetzung dieser Regelung als Schule gebunden:*

Grundlage für die Leistungsbewertung in einem Unterrichtsfach sind alle vom Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen (schriftliche, mündliche und praktische Leistungen). So sieht es die Notenbildungsverordnung vor. Da die Corona-Verordnung bis zum Ablauf des 19. April 2020 den Unterrichtsbetrieb an den öffentlichen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft untersagt, findet in diesem Zeitraum auch keine Feststellung von Leistungen der Schülerinnen und Schüler statt. Es gibt also während der Zeit der Schulschließung keine Noten.

Ausdrücklich gewünscht und gefordert ist jedoch, Lernmaterialien zur Verfügung und auch Haus- bzw. Lernaufgaben zu stellen, damit die Rückkehr zum Unterricht mit möglichst geringen Verzögerungen bestmöglich gelingen kann.

Da die Voraussetzungen für das heimische Lernen sehr unterschiedlich sind, wird von der Schule, auch nach Unterrichtsbeginn nicht überprüft und benotet, welches Wissen und welche Kompetenzen sich die Schülerinnen und Schüler während der unterrichtsfreien Zeit selbst erarbeitet haben. Angesichts der sehr unterschiedlichen IT-Ausstattung der Schülerinnen und Schüler und den Unterschieden in der häuslichen Unterstützung würde eine Leistungsbewertung der Chancengleichheit widersprechen.

Unser grundlegendes Ziel ist, dass alle Schülerinnen und Schüler faire Bedingungen erhalten und durch die aktuelle Situation nicht benachteiligt werden.

Siehe dazu: <https://km-bw.de/,Lde/Startseite/Ablage+Einzelseiten+gemischte+Themen/FAQS+Schulschliessungen>

2. *Nun sind Osterferien. Ferien sind eine Zeit, in der wir neue Kraft für die häufig auch anstrengende Zeit nach den Ferien sammeln. Trotz der besonderen momentanen Situation gehen wir davon aus, dass die Schülerinnen und Schüler in den Ferien keine Aufgaben bearbeiten. Wir möchten einem freiwilligen und lustvollen Lernen in den Ferien natürlich nicht im Wege stehen. Weitere Aufgaben bekommen die Schülerinnen und Schüler aber in der Regel von den Lehrkräften nicht. Alle weiteren Regelungen dazu können im Einzelfall mit dem jeweiligen Fachlehrer oder der Fachlehrerin verabredet werden.*
3. *Wir wissen noch nicht, wie es nach den Ferien weitergehen wird. Bitte verfolgen Sie diesbezüglich die Medien. Sobald wir etwas wissen, finden Sie diese Informationen auf unserer Homepage oder wir werden Sie über einen Elternbrief benachrichtigen.*